



Freitag, den 15. Mai 2026

Nummer 5

# Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern rund um die Maibäume und die Maibaumfeste in Mönchsroth und Hasselbach!



## Redaktionsschluss

Das nächste Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Mönchsroth erscheint  
**am 19.06.2026.**

Der Anzeigenschluss für diese Ausgabe ist der 09.06.2026.



**Amtliche  
Bekanntmachungen**

## Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Mönchsroth (Hebesatzsatzung)

(in der Fassung der amtlichen Bekanntmachung im  
Mitteilungsblatt 11/24 vom 15.11.2024)

Die Gemeinde Mönchsroth erlässt auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, folgende

### Satzung zur Aufhebung der Hebesatzsatzung

#### § 1 Aufhebung

Die am 01.01.2025 in Kraft getretene Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Mönchsroth (Hebesatzsatzung) (in der Fassung der amtlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt 11/24 vom 15.11.2024) wird aufgehoben.

#### § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mönchsroth, 29.04.2026

Gemeinde Mönchsroth  
gez.

Franziska Mattmann  
Erste Bürgermeisterin



**Bericht  
aus dem Gemeinderat**

In der Sitzung am 14. April 2026 beschäftigte sich der Gemeinderat Mönchsroth mit den folgenden Themen.

Bauantrag: Nutzungsänderung von Kinderbetreuungseinrichtung zu Ergotherapiepraxis in der Gardestraße 1 in Mönchsroth

Der Bauherr plant die Nutzungsänderung von der Kinderbetreuungseinrichtung zur Ergotherapiepraxis. Für diesen Bereich gibt es keinen Bebauungsplan. Das Bauvorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen und würde sich in die umliegende Bebauung einfügen, da sich an der Außenkubatur nichts verändert. Es handelt sich nur um eine Nutzungsänderung des Raumes.

Durch die Änderung der Nutzung sind nach der Garagen- und Stellplatzverordnung drei Stellplätze nachzuweisen. Die Stellplätze können auf dem Grundstück nicht nachgewiesen werden, daher beantragt der Bauherr die Ablöse der benötigten Stellplätze. Es besteht die Möglichkeit der Ablöse der benötigten Stellplätze, wenn die Gemeinde dieser Ablöse zustimmt. Der Bauherr müsste pro Stellplatz 5.000, -- € bezahlen. Da es sich bei der neuen Nutzung um eine Ergotherapiepraxis handelt, stimmt der Gemeinderat auf Grund des medizinischen, sozialen Zwecks zu auf die Ablösesumme von 15.000,00 € zu verzichten.

Der Gemeinderat hat das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bauantrag: Erweiterung Feuerwehrhaus in der Hauptstraße 8a in Mönchsroth

Die Gemeinde Mönchsroth plant die Erweiterung des Feuerwehrhauses. Für diesen Bereich gibt es keinen Bebauungsplan, das Vorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen. Laut Flächennutzungsplan ist die Fläche für Gemeinbedarf bzw. für die Feuerwehr ausgewiesen. Die Erweiterung des Feuerwehrhauses fügt sich auf Grund seiner Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Der Gemeinderat hat das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Umstellung auf ein digitales Straßenbestandsverzeichnis

Die Gemeinde Wilburgstetten hatte seinerzeit die Firma RIWA mit der Aktualisierung und digitalen Betreuung des Straßenbestandsverzeichnisses beauftragt. Dieses war mit hohen Kosten und auch einen enormen Aufwand in der Nachbearbeitung durch die Verwaltung verbunden. Deshalb hat das Bauamt vorgeschlagen, dieses für die Gemeinde Mönchsroth komplett selbst einzupflegen. Die Gemeinde Mönchsroth muss der Datenübernahme in das digitale Bestandsverzeichnis zustimmen, ebenso dem zukünftigen Führen des Straßenbestandsverzeichnisses in digitaler Form.

Die rechtliche Grundlage zum Umstieg einer Kartei auf digitales Format ist in § 5a der Verordnung über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse festgelegt. Die Vorgaben des § 5 Verordnung über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse werden erfüllt. Hiernach ist ein Umstieg zum Führen eines digitalen Straßenbestandsverzeichnisses erfüllt.

Der Gemeinderat hat der Umstellung auf ein digitales Straßenbestandsverzeichnis zugestimmt.

Beschattung „Grünes Klassenzimmer“ in der Grundschule am Limes

In der Grundschule am Limes Mönchsroth entsteht derzeit ein Grünes Klassenzimmer, welches in den Schulunterricht integriert werden soll. Dieses Projekt wurde durch die Lehrkräfte der Grundschule in Bezug auf Vorgaben des Kultusministeriums rund um den Unterricht ins Leben gerufen. Um die Umsetzung finanziell für die Gemeinde zu entlasten, wurde ein Spendenlauf durchgeführt, bei welchem über 9.000 € gespendet wurden.

Die Errichtung des Klassenzimmers erfolgt durch den gemeindlichen Bauhof, so dass nur die Materialkosten mit ca. 2.500 € für die Steine und das Pflaster entstehen. Mit den übrigen Mitteln soll eine Beschattung entstehen. Da die Schülerinnen und Schüler, so wie aber auch die Eltern großes Engagement im Spendenlauf gezeigt haben, soll die Beschattung in entsprechender Qualität errichtet werden.

Die Beschattung in dieser Größe erfolgt mittels Sonnensegel. Hierzu wurden verschiedene Angebote eingeholt. Bei der Ausführung gibt es verschiedene Variante: manuell oder elektrisch bedienbar. Die Varianten bringen unterschiedliche Vor- bzw. Nachteile mit sich und unterscheiden sich preislich.

Der Gemeinderat hat in nicht-öffentlicher Sitzung beschlossen die Vergabe zunächst zurückzustellen und Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die einfache Arbeitsgemeinschaft „Integrierte Ländliche Entwicklung - ILE Hesselberg limes“

Die ILE hesselberg limes existiert seit 2019 als „besondere Arbeitsgemeinschaft“ (ARGE) nach KommZG. Der Zusammenschluss der bisherigen 10 Kommunen als ARGE basierte auf einem ÖR-Vertrag, der 2021 ergänzt wurde zur Umsetzung des Regionalbudgets. Die bisherige Förderphase (7 Jahre) als ILE-Region endete zum 28.02.2026. Zur Fortführung der Zusammenarbeit als ILE-Region ab 1.3.2026 für eine Förderphase von weiteren 5 Jahren ist eine Neuaufstellung und Beschlussfassung notwendig, da der Markt Dürrwangen als weitere Kommune hinzugekommen ist. Außerdem hat sich die Förderkulisse geändert.

Die Steuerungsgruppe hat u.a. auf Grundlage der Ergebnisse des Evaluierungsseminars eine Fortführung der Zusammenarbeit als ILE-Region beschlossen. Zur Fortführung wurden das ILEK fortgeschrieben und eine Ausschreibung für die

Umsetzungsbegleitung für die neue Förderphase durchgeführt. Der „Status“ als ILE-Region ab 01.03.2026 umfasst folgende Vorteile für die Mitgliedskommunen:

- Förderung der Umsetzungsbegleitung (24h/Woche) mit 65% der Bruttokosten,
- Förderung des Regionalbudgets mit 90.000 € pro Jahr,
- Erhöhung des Regelfördersatzes für Maßnahmen der Ländlichen Entwicklung (z.BN. Dorferneuerung) in den Mitgliedskommunen der ILE-Region um 10%

Die Mitgliedskommunen der ILE-Region sehen - wie u.a. in der interkommunalen Gemeinderatssitzung im Juli 2025 besprochen - neben den genannten Vorteilen in der Zusammenarbeit als ILE-Region insbesondere die große Chance, die freiwilligen und hoheitlichen Aufgaben (z.B. Daseinsvorsorge) neu zu strukturieren und durch die interkommunale Zusammenarbeit effizienter und nachhaltiger auszurichten. Entsprechend werden drei parallele Strategien verfolgt:

- ILE-Region hesselberg limes: Steigerung des durch das ALE Mittelfranken geförderten Umfangs (24h/Woche) zur Unterstützung bei der Bearbeitung interkommunaler Aufgaben, z.B. gemeinsame (interkommunale) offene Ganztagesbetreuung in den Schulferien, Umsetzung Regionalbudget etc.
- Interkommunales Wassermanagement: Paralleles (eigenständiges) Projekt der 11 Kommunen der ILE-Region zur Steigerung der Resilienz der Region im Klimawandel sowie Optimierung der Abwassersituation mit Entwicklung eines interkommunalen Managements (Förderung durch Regierung von Mittelfranken, 80% Fördersatz)
- Verstärkte Interkommunale Zusammenarbeit (VIZ): geplantes Projekt zur Vertiefung der interkommunalen Zusammenarbeit bei hoheitlichen Aufgaben, z.B. Effizienzsteigerung durch interkommunale Zusammenarbeit bei Verwaltungsaufgaben und technischen Diensten (Umsetzung ab Sommer 2026 geplant, Informationen folgen separat)

Der Gemeinderat wird über die folgenden Themen informiert:

- Die letzte Sitzung des aktuellen Gremiums findet am Dienstag, den 28.04.2026 statt. Im Rahmen dieser Sitzung werden die ausscheidenden Ratsmitglieder verabschiedet.
- Die konstituierende Sitzung des neuen Gremiums findet am Dienstag, den 12.05.2026 statt. Die Sitzung musste auf Grund der Ladungsfrist nochmal verschoben werden.
- Aus dem Bundesförderprogramm Sanierung kommunaler Sportstätten heraus wurde ein neues Programm aufgerufen, welches sich explizit auf Schwimmbäder bezieht. Die getätigte Interessenbekundung wurde in das neue Förderprogramm aufgenommen. Die Projektauswahl findet voraussichtlich im September 2026 statt.
- Das Buswartehäuschen in St. Ulrich wurde fast fertiggestellt. Es fehlen nur noch die Sitzbänke.

In der Sitzung am 28. April 2026 beschäftigte sich der Gemeinderat Mönchsroth mit den folgenden Themen.

Bauantrag: Errichtung von 4 Garagen in der Gehrenstraße 12 in Mönchsroth

Der Bauherr plant die Errichtung von 4 Garagen. Im Nachgang zur Sitzungsladung teilt das Bauamt mit, dass die Unterlagen nicht vollständig beim Landratsamt eingereicht wurden. Aus diesem Grund kann aktuell nicht über den Antrag entschieden werden. Es folgt eine neue Aufforderung durch das Landratsamt.

Bauvoranfrage: Errichtung von einem Carport in Am Schmidfeld 4 in Mönchsroth

Der Bauherr plant die Erstellung eines Carports und hat einen Antrag auf Vorbescheid gestellt. Das Bauvorhaben befindet sich im Baugebiet „Schmidfeld“ Das Bauvorhaben entspricht nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Es sind Befreiungen erforderlich. Die Dachfläche soll als Pultdach mit 5° anstelle eines Satteldaches mit 38 bis 48° ausgeführt werden. Die Eindeckung soll mit Trapezblech anstelle einer naturroten Schuppendeckung erfolgen. In Bezug auf die Grenzbebauung

wird die maximal zulässige Länge von 8 m mit einer Ausführung von insgesamt 12 m überschritten.

Der Bauherr hat einen Antrag auf Abweichung von der Garagen- und Stellplatzverordnung gestellt, welche eine Zu- und Abfahrt von 3,0 m vor Garagen und Carports vorsieht. Mit dem geplanten Carport will der Bauherr bis zur Grundstücksgrenze an der Straße gehen. Diese Befreiung ist in Ausnahmefällen möglich, wird aber von der unteren Baubehörde geprüft und entschieden.

Der Gemeinderat hat das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Isolierte Befreiung: Errichtung einer Terrassenüberdachung und einem Windfang an der Hauseingangstüre in Am Breiten Rain 6 in Mönchsroth

Der Bauherr plant die Errichtung einer Terrassenüberdachung und einem Windfang an der Hauseingangstüre. Das Bauvorhaben befindet sich im Baugebiet „Schmidfeld“. Das Vorhaben entspricht nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Es sind Befreiungen erforderlich. Die Dachfläche soll als Pultdach mit 5° anstelle eines Satteldaches mit 38 bis 48° ausgeführt werden.

Der Gemeinderat hat das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Aufhebung der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Mönchsroth vom 23.10.2024

Die Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer werden bisher in den jährlichen Haushaltssatzungen festgesetzt. Auf Grund der Grundsteuerreform zum 01.01.2025 musste bis Ende 2024, um zum 01.01.2025 eine Rechtsgrundlage zur Erhebung der Grundsteuer zu haben, die Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Mönchsroth (Hebesatzsatzung) vom 23.10.2024 (in der Fassung der amtlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt 11/24 vom 15.11.2024) erlassen werden. Das LRA Ansbach, SG 21 – Kommunale Angelegenheiten hat die Kämmerei der VG Mönchsroth nachfolgend darauf hingewiesen, dass die Hebesätze der Grundsteuer- und Gewerbesteuer weiterhin in der Haushaltsatzung der Gemeinde festgesetzt werden, die vorgenannte Hebesatzsatzung aufzuheben ist.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Aufhebung der Hebesatzsatzung im Entwurf vom 01.04.2026.

Feststellung der Jahresrechnung und Stellungnahme der Verwaltung zum Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses für das Haushaltsjahr 2023

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Gemeinderätin Karin Moßhammer berichtet über die Rechnungsprüfung 2023. Es wird eine einwandfreie Rechnungsführung bestätigt. Es gab keine Beanstandungen.

Das Jahr 2023 schließt mit dem folgenden Ergebnis ab:

• Verwaltungshaushalt:	4.520.902,07 €
• Vermögenshaushalt:	2.406.137,57 €
• Stand Rücklage zum Jahresende:	1.313.417,51 €

Die Jahresrechnung wurde durch den Gemeinderat festgesetzt.

Feststellung der Jahresrechnung und Stellungnahme der Verwaltung zum Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses für das Haushaltsjahr 2024

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Gemeinderätin Karin Moßhammer berichtet über die Rechnungsprüfung 2024. Es wird eine einwandfreie Rechnungsführung bestätigt. Es gab keine Beanstandungen.

Das Jahr 2024 schließt mit dem folgenden Ergebnis ab:

• Verwaltungshaushalt:	4.783.512,60 €
• Vermögenshaushalt:	2.510.506,65 €
• Stand Rücklage zum Jahresende:	1.113.281,65 €

Die Jahresrechnung wurde durch den Gemeinderat festgesetzt.

Aktuelle Haushaltslage – Einleitung Haushaltskonsolidierung

Aufgrund der Haushaltssituation wurde mit der stattlichen Rechnungsprüfungsstelle sowie der Kommunalaufsicht beim Landratsamt Ansbach frühzeitig Kontakt aufgenommen. Von dort wurde hingewiesen, dass in dieser Lage die Möglichkeit besteht, über die Regierung von Mittelfranken außerordentliche Bedarfszuweisungen oder Stabilitätshilfen beantragen zu

können. Dieser wurde von der Kämmerei über das Landratsamt Ansbach bereits gestellt. Nach Rücksprache mit der Regierung von Mittelfranken ist hierzu jedoch die Einleitung eines Haushaltskonsolidierungsverfahrens durch den Gemeinderat notwendig. Ohne diese offizielle Einleitung und den damit gezeigten Willen des Gemeinderats, alle möglichen Spar- und Einnahmefähigkeiten auszuschöpfen, können die beantragten Finanzhilfen nicht bewilligt werden.

Die Durchführung wird unter der Federführung der Kämmerei in Rahmen der Haushaltsplanaufstellung erfolgen.

Der Gemeinderat wird über die folgenden Themen informiert:

Bekanntmachungen aus der letzten VG-Ratssitzung:

- Finanzen: Haushaltssatzung und Haushaltsplanung 2026 beschlossen
- Abwassertechnik: abschließende Bewertung zur Gründung eines Zweckverbandes oder gemeinsamen Kommunalunternehmens
  - o Zweckverband nicht möglich, da derzeit keine weitere Kommune beitreten will
  - o gKU aus wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll
- Personal: Ausnahmegenehmigung für Frau Juliane Daudrich zur Bestellung zur Standesbeamtin und stellvertretenden Leitung für den Standesamtsbezirk Wilburgstetten
- Bürgerbus am Limes:
  - o Spenden 2025 in Höhe von 4.530,91 € angenommen - Finanzierung der Spritkosten
  - o Dank an alle Nutzerinnen und Nutzer
  - o Besonderer Dank an ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer, ohne die das Projekt nicht möglich wäre



## Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 09.06.2026 um 19.00 Uhr** statt.

Sitzungsort: Gemeindehaus Mönchsroth



## Nachrichten aus der Gemeinde

## Öffnungszeiten der Badesaison 2026

### außerhalb der Ferien

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13.30 Uhr bis 20:00 Uhr

### innerhalb der Pfingst- und Sommerferien

10:00 Uhr bis 20:00 Uhr

### bei schlechtem Wetter:

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und wünschen allen Badegästen eine sonnige Badesaison und einen angenehmen Aufenthalt im Limes-Freibad Mönchsroth.

## Brückentag

Am Freitag, den 05.06.2026 ist das Rathaus Mönchsroth geschlossen.

-Vielen Dank für Ihr Verständnis-

## Bürgersprechstunde

Zur Bürgersprechstunde sind Sie herzlich eingeladen, um Ihre kleinen oder großen Anliegen zu besprechen. Die nächsten Termine der Bürgersprechstunde sind:

Donnerstag, 28. Mai	von 10:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag, 02. Juni	von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag, 16. Juni	von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, melden Sie sich bitte vorab an. Weitere Termine außerhalb der Sprechstunde sind nach vorheriger Vereinbarung möglich.

## Müllaktion 2026

In diesem Jahr fand am 11.04.2026 wieder die Müllaktion statt. Zu Beginn um 9:30 Uhr sammelten sich viele fleißige Helferinnen und Helfer von klein bis groß vor dem Feuerwehrgerätehaus Mönchsroth. Ich habe mich sehr gefreut so viele helfende Hände begrüßen zu dürfen! Im Anschluss an meine Begrüßung führte Kommandant Jürgen Schmaus eine Einteilung durch und die Helferinnen und Helfer wurden mit den Fahrzeugen der Feuerwehr Mönchsroth an die jeweiligen Einsatzorte verbracht. Die Freiwillige Feuerwehr Diederstetten kümmerte sich um die Fluren außerhalb. Im Laufe des Vormittags wurde dann einiges an Müll gesammelt: vom alten Reifen über Glühbirnen bis hin zum Plastikstuhl.



Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfern für das große Engagement im Sinne der Sauberkeit in der Gemeinde. Ebenso bedanke ich mich bei den beiden Feuerwehren für die Beteiligung und der Bewirtung durch die Feuerwehr Mönchsroth.

*Erste Bürgermeisterin  
Franziska Mattmann*

## Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder

Aus den Reihen des aktuellen Gemeinderatsgremiums sind die folgenden Ratsmitglieder bei der Kommunalwahl am 08.03.2026 nicht mehr für das Gemeinderatsgremium zur Wahl gestanden und scheiden demnach zum 30.04.2026 aus dem Gemeinderat Mönchsroth aus.

Helmut Heuchel	Gemeinderat seit 2014
Normen Kleeberger	Gemeinderat seit 2020
Karin Moßhammer	Gemeinderätin seit 2020
Michele Napolitano	Gemeinderat seit 2020
Werner Weber	Gemeinderat seit 2018

„Politik bedeutet ein starkes, langsames Durchbohren von harten Brettern mit Leidenschaft und Augenmaß zugleich“. Mit

diesem Zitat des deutschen Soziologen Max Weber habe ich die Räte verabschiedet.

Ich bedanke mich für das große langjährige Engagement. Die Gemeinderäte haben Verantwortung übernommen und für den Ort gewirkt. Ein Engagement, welches keinesfalls selbstverständlich ist. Ein Dank geht hierbei auch an die Familien, welche im Hintergrund unterstützten und den Rücken freigehalten haben.

Ich bedauere das Ausscheiden jedes Einzelnen, freue mich aber, dass nun neue „Hobbys“ in den Vordergrund rücken können und wünsche hierfür alles Gute!

*Erste Bürgermeisterin  
Franziska Mattmann*



## Hundekot und Müll in der Gemeinde

Leider musste ich im Rahmen der Müllaktion feststellen, dass insbesondere am Sägweiher sehr viel Hundekot nicht entsorgt wird. Wir mussten teilweise mehr darauf achten nicht in einen Hundekot zu treten anstatt nach herum liegendem Müll. Aus den Reihen der Bürger kam zuletzt der Wunsch zu einem Freilaufgehege für Hunde auf. Leider kann ich diesem Wunsch aktuell nicht entsprechen, da mein Eindruck an diesem Tag sehr geprägt wurde. Es gab Hundekot, der auch unmittelbar direkt neben einer Hundekot-Station lag. Ich bin selbst Hundehalterin und es ist für mich selbstverständlich den Kot meines Hundes zu entsorgen. Die Gemeinde hat viel Geld in die Hundekot-Stationen investiert. Auch die Leerung kostet Geld. Es ist deshalb nicht verständlich, dass diese Stationen nicht genutzt werden.

Ich möchte die Hundehalterinnen und Hundehalter dringend bitten im Interesse der Allgemeinheit künftig den Kot der Hunde zu entsorgen. Nutzen Sie hierfür eigene Kotbeutel oder selbstverständlich gerne die Hundekot-Stationen!

Leider wurde auch anderer Müll wie beispielsweise Zigarettensammel oder Flaschen entdeckt, was zu großen Verschmutzungen und Belastungen der Natur führt. Auch hier die dringende Bitte diesen Müll entsprechend zu entsorgen.

Ich bedanke mich bei allen, die Ihren Müll und den Hundekot entsorgen und hoffe, dass dies künftig mehr beachtet wird.

*Erste Bürgermeisterin  
Franziska Mattmann*

## Kindermaibaum in Hasselbach

### Oh Schreck!

Dieses Jahr hat sich doch tatsächlich eine „43-Kugeln-lange-Raupe“ um den Kindermaibaum in Hasselbach gewickelt!

43 Kugeln stehen für Sage und Schreibe 43 Kindern, die mit Farbe und Pinsel jede einzelne Kugel mit viel Fantasie angemalt haben.

Anschließend wurden diese aufgefädelt und fertig war die lange Raupe.

Und da hängt sie nun unter dem Motto:

„Raupe müsste man sein:

fressen - schlafen,

fressen - schlafen,

fressen - schlafen,

Zack - ein schöner Schmetterling“.



Natürlich gab es auch noch einen großen Maibaum. Unter diesem wurde, wie alle Jahre, am 1. Mai bei bestem Wetter ein wunderbarer Start in den Monat Mai gefeiert.

## N-Ergie Ladesäule

Mit der Inbetriebnahme der Ladesäule der N-Ergie ist nun das Laden in Mönchsroth öffentlich möglich. Die Ladesäule befindet sich am Freibadparkplatz. Sie verfügt über zwei Ladepunkte. Die anliegenden Parkplätze sind ausschließlich für E-Fahrzeuge vorgesehen, die hier aufgeladen werden.



## Fundsache

In Wilburgstetten wurde am 27.04.2026 eine Action-Camera gefunden.

Sie kann zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.



## Jubilare

*Allen Jubilaren darf ich im Namen der Gemeinde Mönchsroth und persönlich recht herzlich gratulieren. Weiterhin wünsche ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

*Ihre*

*Franziska Mattmann  
Erste Bürgermeisterin*



Herrn Wilhelm Hassold,  
zum 80. Geburtstag am 31.05.2026

Frau Ingrid Kern,  
zum 85. Geburtstag am 02.06.2026

Frau Heidi Reiter,  
zum 92. Geburtstag am 08.06.2026

Frau Martha Weber,  
zum 90. Geburtstag am 14.06.2026

Herrn Dieter Ackermann,  
zum 85. Geburtstag am 19.06.2026



## Senioren

### Seniorencafé im Gemeindehaus

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem nächsten Seniorencafé im Gemeindehaus **am Montag, 01.06.2026** von 14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

*Ihr Seniorencafé-Team*



## Bürgerservice



## Abfuhrtermine

**Gelber Sack:** 27.05.2026  
**Altpapier:** 08.06.2026  
**Restmüll:** jeden Donnerstag, **ungerade** Woche  
**Biomüll:** jeden Donnerstag, **gerade** Woche



## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung zur Information übers Rentenkonto

Der nächste Beratungstag findet am **10.06.2026** und **24.06.2026** von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr, im Rathaus der Stadt Dinkelsbühl, Sprechzimmer des Rathauses im Erdgeschoss, 1. Zimmer links, Zimmer 0.02, statt.

Die Termine für die jeweiligen Sprechstage werden telefonisch unter 09851 / 902-123 oder im Rathaus der Stadt Dinkelsbühl, Zimmer 1.01, vergeben.

Bei der Terminvergabe bitte die Rentenversicherungsnummer und den Rentenversicherungsträger mitteilen.

Damit Ihnen eine konkrete Auskunft erteilt werden kann, ist es dringend geboten sämtliche Rentenunterlagen mitzubringen.

Bitte auch Personalausweis bzw. Reisepass nicht vergessen.

### Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

**Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote im März rund um die Ernährung und Bewegung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen.**

**Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl oder Ansbach**

**Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)**

09.05.26 Praxiskurs - Schnelle Gerichte für Kleinkinder in Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 9:00 – 12:00 Uhr

23.05.26 Online Praxiskurs - Gesunde Snacks selbst gemacht 9:00 – 12:00 Uhr

27.05.26 Praxiskurs - Kinder an die Töpfe in Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 9:00 – 12:00 Uhr

#### Anmeldung

Bis 4 Tage vor Kursbeginn unter [www.weiterbildung.bayern.de](http://www.weiterbildung.bayern.de).

Kontakt: E-Mail: [poststelle@aelf-an.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-an.bayern.de)

Telefon 0981 8908-0



## REGION HESSELBERG



### Starker Start ins neue Amt



*Die neugewählten Ratsmitglieder bereiteten sich in Merkendorf intensiv auf ihr neues Amt vor*

*Foto: Anuschka Hörr*

### Großer Andrang beim Workshop für neugewählte Ratsmitglieder

Ein voller Erfolg für die kommunale Demokratie: Rund 60 neu gewählte Ratsmitglieder aus der gesamten Region Hesselberg haben Mitte April in Merkendorf an einem ganztägigen Workshop zum Einstieg in die kommunale Gremienarbeit teilgenommen.

Engeladen hatte die Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg im Rahmen ihrer aktuellen Demokratieinitiative. Damit konnte bereits zu Beginn der neuen Amtsperiode ein beachtlicher Teil der insgesamt 362 Ratsmitglieder in der Region erreicht werden.

Besonders erfreulich: Etwa die Hälfte der Teilnehmenden waren Frauen – ein starkes Signal für mehr Vielfalt in der Kommunalpolitik.

Der Workshop stand ganz im Zeichen eines gelungenen Einstiegs in das neue Ehrenamt.

Als Referent konnte Dr. Jürgen Busse von der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management gewonnen werden. Er vermittelte praxisnah und verständlich die wichtigsten Grundlagen für die Arbeit im Gemeinderat und erläuterte beispielsweise die Pflichten, Rechte und Aufgaben von Ratsmitgliedern, die kommunalpolitischen Abläufe und die rechtlichen Grundlagen der Arbeit. Neben fachlichem Input gab es auch Raum für Fragen, Austausch und erste Vernetzung unter den neuen Mandatsträgern.

„Uns ist es ein großes Anliegen, die Menschen in ihrem Engagement zu unterstützen.“

Wer ein kommunales Mandat übernimmt, trägt Verantwortung für die Entwicklung vor Ort – das verdient gute Vorbereitung und Begleitung“, betont Anuschka Hörr, Organisatorin und Regionalmanagerin bei der Region Hesselberg.

Der Workshop ist Teil der laufenden Demokratieinitiative „Demokratie lebt vom Mitmachen“, die die Region Hesselberg über das Förderprogramm ‚Regionalmanagement‘ des bayerischen Wirtschaftsministeriums umsetzt. Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürger für politische Beteiligung zu begeistern und die kommunale Ebene so zu stärken.

Die große Nachfrage und die positive Resonanz der Teilnehmenden zeigen deutlich:

Der Bedarf an Austausch, Information und Unterstützung ist groß. Viele der neuen Ratsmitglieder sind erstmals in einem Gremium aktiv und freuen sich über konkrete Hilfestellungen für den Einstieg. Mit Angeboten wie diesem Workshop leistet die Region Hesselberg einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der kommunalen Demokratie – praxisnah, niedrigschwellig und mit Blick auf die Menschen, die sie tagtäglich gestalten.

Und der nächste Workshop ist schon in Planung: Im Juni und Herbst wird das Angebot durch ein Argumentationstraining für Ratsmitglieder ergänzt, das die Diskussionskultur in den Gremien fördern soll.



## Landratsamt Ansbach

### STADTRADELN im Landkreis Ansbach geht in die fünfte Runde

Der Rekord liegt bei 237.038 gesammelten Radkilometern - dieses Ergebnis von 2024 gilt es beim diesjährigen STADTRADELN zu toppen. Der Landkreis Ansbach nimmt bereits zum fünften Mal an der internationalen Fahrradkampagne teil. Ziel ist es, möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen. Egal ob auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit - jeder Radkilometer trägt zum Klimaschutz bei und fördert die eigene Gesundheit. Mitmachen können alle, die im Landkreis Ansbach wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder zur (Hoch-)Schule gehen.

Dabei spielt es keine Rolle, wo die Radkilometer gesammelt werden. Der Aktionszeitraum beginnt am 22. Juni 2026, wenn es wieder heißt „In die Pedale, fertig, los!“. Nutzen auch Sie das dreiwöchige Zeitfenster und melden sich kostenlos unter [www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach](http://www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach) an. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Klimaschutzmanagement des Landkreises Ansbach per Mail an [klimaschutz@landratsamt-ansbach.de](mailto:klimaschutz@landratsamt-ansbach.de) oder telefonisch unter der Rufnummer 0981/468-1030.

## Goldener Ehrenring und stehender Applaus für Landrat Dr. Jürgen Ludwig

In der letzten Kreistagssitzung der aktuellen Periode ist Landrat Dr. Jürgen Ludwig nach 14 Jahren an der Spitze des Landkreises Ansbach mit stehendem Applaus verabschiedet und mit dem Goldenen Ehrenring des Landkreises Ansbach ausgezeichnet worden. Wegbegleiter aus Politik und Verwaltung würdigten sein Wirken als engagierter Kommunalpolitiker, verlässlicher Krisenmanager und überzeugter Unterstützer der Region. Der Goldene Ehrenring ist die höchste Auszeichnung des Landkreises Ansbach. Es darf höchstens 20 lebende Träger geben.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann bezeichnete Ludwig als „leidenschaftlichen Kommunalpolitiker mit Haltung“, der dem Landkreis Ansbach über 14 Jahre hinweg ein klares Profil gegeben habe. Die positive Entwicklung - von niedriger Arbeitslosigkeit über hohe Sicherheit bis hin zu Investitionen in Bildung und Infrastruktur - sei eng mit seiner Amtszeit verbunden. Dr. Ludwig habe Verantwortung übernommen, auch in schwierigen Phasen Entscheidungen getroffen und sich stets als Partner der Gemeinden, Bürger und Betriebe verstanden. Sein Einsatz für Ehrenamt, medizinische Versorgung und Katastrophenschutz habe den Landkreis Ansbach nachhaltig gestärkt. Herrmann betonte zugleich die grundlegende Bedeutung der Kommunalpolitik für die Demokratie insgesamt.

Der Stellvertretende Landrat Hans Henninger hob insbesondere Dr. Ludwigs großen persönlichen Einsatz in herausfordernden Zeiten hervor. Ob während der Flüchtlingskrisen 2015 und 2022, der Corona-Pandemie oder bei strukturellen Fragen im Gesundheitswesen - er habe stets mit „Vernunft und Weitsicht“ gehandelt und die Kommunen verlässlich begleitet. Auch Projekte wie die Stationierung des Rettungshubschraubers in Sinbronn bei Dinkelsbühl, die Stärkung des Katastrophenschutzes, die Inbetriebnahme der Integrierten Leitstelle in Ansbach-Brodswinden sowie Fortschritte im öffentlichen Nahverkehr, etwa die Reaktivierung der Hesselbergbahn und die Weiterentwicklung der S4, seien seinem Einsatz zu verdanken. Die Würdigung des Ehrenamts, unter anderem durch die Einführung von Ehrenamtsabenden, sowie die Fürsprache für die Regionalentwicklung, den Naturschutz und die Teichwirtschaft seien prägend gewesen.

Als „sachlich, verlässlich und von großem Arbeitseinsatz geprägt“ beschrieb der Weitere Stellvertretende Landrat und CSU-Fraktionsvorsitzende Stefan Horndasch für den Kreistag den scheidenden Landrat. Dr. Ludwig habe Themen stets durchdrungen, Entscheidungen faktenbasiert vorbereitet und dabei auf Dialog und Beteiligung gesetzt. Die Arbeit habe er konsequent als Teamaufgabe verstanden, Verwaltung und Gremien eingebunden sowie Mitarbeitern Rückhalt gegeben - auch in schwierigen Situationen. Sein unermüdlicher Einsatz bei der Wahrnehmung von Terminen bei Feuerwehren, Vereinen und Verbänden habe ihm hohe Anerkennung eingebracht.

Der Landrat des Erzgebirgskreises, Rico Anton, betonte die gewachsene Partnerschaft der beiden Landkreise, die sich über Jahrzehnte hinweg zu einer engen Freundschaft entwickelt habe. Der Austausch habe geholfen, gemeinsame Lösungen für ähnliche Herausforderungen zu finden und werde auch künftig Bestand haben. Seine Einladung, auch den Erzgebirgskreis zu besuchen, richtete der Landrat des Partnerlandkreises an Dr. Ludwig persönlich und spielte dabei auf dessen Reisevorlieben an: „Denk' immer daran, Schottland ist schön, aber die haben nur Hügel, wir haben ein Gebirge!“

In seiner Abschiedsrede zeigte sich Dr. Jürgen Ludwig persönlich bewegt. „Es ist ein Abschied, den ich mir nicht ausgesucht habe.“ Die Aufgabe habe ihn stets erfüllt, auch wenn sie mit großen Herausforderungen verbunden gewesen sei. Rückblickend nannte er als Leitlinien seines Handelns die Orientierung an der Sache, das Miteinander, die Fürsorge für Bürger und Mitarbeiter sowie den Anspruch, konkrete Ergebnisse zu erzielen und Entwicklungen voranzubringen. „Erfolg ist immer Teamsache“, betonte er und dankte den Mitarbeitern, den Kreisgremien, den Kommunen sowie den Ehrenamtlichen für deren Einsatz und die Zusammenarbeit. Zugleich rief Dr. Ludwig dazu auf, auch künftig den Dialog zu suchen und Brücken zu bauen: „Ohne Vertrauen kein Gespräch. Und ohne Gespräch

LANDKREIS ANSBACH

STADTRADELN

Landkreis Ansbach ist dabei.  
22. Juni - 12. Juli 2026

[stadtradeln.de/landkreis-ansbach](http://stadtradeln.de/landkreis-ansbach)

KLIMA BÜNDNIS

DER Wettbewerb für Klimaschutz und Fahrradförderung

kein Vorankommen.“ Mit Blick auf die vergangenen Jahre zog er eine insgesamt positive Bilanz: „Ich blicke mit Zufriedenheit und Dankbarkeit auf das gemeinsam Erreichte zurück. Und das ist aus meiner Sicht viel.“ Der Abschied markiere für ihn und seine Frau den Beginn eines neuen Lebensabschnitts. „Und wir sehen das positiv.“ Dem Landkreis Ansbach wünschte er für die Zukunft „alles Gute und Gottes reichen Segen“.



Bayerns Innenminister Joachim Herrmann überreichte Landrat Dr. Jürgen Ludwig zum Abschied einen bayerischen Löwen.



Nach der letzten Kreistagssitzung der zu Ende gehenden Wahlperiode (von links): Innenminister Joachim Herrmann, Karin Ludwig, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum und Rico Anton, Landrat des Partnerlandkreises Erzgebirgskreis.

Fotos: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

## Kreisräte mit Dank und Auszeichnungen verabschiedet

„Der Kreistag lebt von Menschen, die ihre Erfahrung aus Beruf und Ehrenamt einbringen, Verantwortung übernehmen, unterschiedliche Interessen sorgfältig abwägen und am Ende auch Mehrheitsentscheidungen mittragen.“ Mit diesen Worten, einem großen Dank und vielen Auszeichnungen hat Landrat Dr. Jürgen Ludwig in der letzten Kreistagssitzung der aktuellen Periode zahlreiche Kreisrätinnen und Kreisräte verabschiedet.

In den vergangenen sechs Jahren sei die Arbeit im Kreistag geprägt gewesen von außergewöhnlichen Belastungen, so der Landrat: Pandemie, Ukrainekrieg, Energie- und Versorgungskrise, steigende finanzielle Risiken und zugleich der Anspruch, den Landkreis Ansbach handlungsfähig zu halten. Gerade unter diesen Bedingungen habe sich gezeigt, wie wertvoll die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Kreistag, Verwaltung, Gemeinden und vielen weiteren Partnern ist. Gleichzeitig seien greifbare Ergebnisse erzielt worden: Investitionen in Schulen, Straßen, Liegenschaften und Digitalisierung, große Projekte wie der Neubau der Realschule Heilsbronn, die Integrierte Leitstelle und das BSZ Triesdorf sowie eine weiterhin solide, wenn auch spürbar anspruchsvolle Finanzentwicklung.

Auch bei Zukunftsthemen seien wichtige Weichen gestellt worden, so Dr. Ludwig. Der Landkreis decke rechnerisch mehr als 160 Prozent seines Stromverbrauchs aus eigenen erneuerbaren Energien, die Nördliche Hesselbergbahn sei seit Ende 2024 wieder in Betrieb, und mit dem Beschluss zur Weiterentwicklung von ANregioMed seien die Standorte Ansbach, Dinkelsbühl und Rothenburg für die künftige Versorgung gesichert worden. Das zeige, dass Kommunalpolitik unter schwierigen Bedingungen gestalte.

Die Verdienstmedaille in Gold erhielten Susanne Friedrich (Feuchtwangen), Jan Helmer (Windsbach), Stefan Maul (Mittelsachsen) und Anna-Maria Wöhl (Bruckberg). Sie wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich um den Landkreis Ansbach auf politischem, kulturellem, sportlichem, sozialem oder wirtschaftlichem Gebiet hervorragende Verdienste erworben haben. Kreisrätinnen und Kreisräte können die Auszeichnung nach mindestens 24-jähriger Tätigkeit im Kreistag erhalten.

Die Verdienstmedaille in Silber wurde Alfons Brandl (Herrieden), Martin Günther (Bechhofen), Carola Güntner-Hoppe (Aurach), Dr. Christoph Hammer (Dinkelsbühl), Gerhard Korn (Neuendettelsau), Herbert Lindöfer, Birgit Meyer (beide aus Feuchtwangen), Gabriele Müllender (Rothenburg), Johann Popp (Merkendorf), Christine Reitelshöfer (Petersaurach), Edith Stumpf (Mönchsroth), Martin Stümpfig (Feuchtwangen) und Friedrich Zinnecker (Langfurth) verliehen. Kreisrätinnen und Kreisräte können die Auszeichnung nach mindestens 18-jähriger Tätigkeit im Kreistag erhalten. Mit Kurt Gerhäuser erhielt auch ein Mitarbeiter der Verwaltung die Verdienstmedaille in Silber. Gerhäuser ist Sachgebietsleiter der Sozialhilfeverwaltung und hatte in dieser Position entscheidenden Anteil an der Bewältigung der großen Asylkrisen, insbesondere von 2014 bis 2016 und von 2022 bis 2024. Landrat Dr. Jürgen Ludwig lobte sein Fachwissen, sein lösungsorientiertes Handeln und seinen immensen persönlichen Einsatz bei der Suche und der Einrichtung neuer Unterkünfte für Asylbewerber, Flüchtlinge und Migranten. Unter anderem habe er unterschiedlichste Interessen vor Ort in Ausgleich bringen und auch unpopuläre Entscheidungen gegenüber erbosten Bürgern vertreten müssen. Gerhäuser sei rund um die Uhr erreichbar gewesen, zahlreiche Abend- und Wochenendbesuche bewältigt und dennoch ein immer offener Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen geblieben. Maßgebliche Unterstützung habe er auch bei der Unterbringung von minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen geleistet.

Die Landkreisnadel für mindestens 12-jährige Tätigkeit im Kreistag erhielten Lutz Egerer (Petersaurach), Rainer Erdel (Dietenhofen), Wolfgang Hauf (Feuchtwangen), Kurt Held (Dietenhofen), Hans Henninger (Flachslanden), Isabella Hirsch (Feuchtwangen), Klaus Miosga (Langfurth), Dr. Jürgen Pfeiffer (Heilsbronn), Uwe Reißmann (Windsbach), Patrick Ruh (Feuchtwangen), Gabi Schaaf (Heilsbronn), Dr. Wolfgang Scheurer (Rothenburg), Jürgen Schilling (Rothenburg), Johannes Schneider (Adelshofen), Dr. Hermann Schröter (Weihenzell), Gerhard Siegler (Weidenbach), Walter Soldner (Feuchtwangen) und Friedrich Steinacker (Ehingen).

Für folgende Kreisrätinnen und Kreisräte endet zum 30. April 2026 ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Kreistag des Landkreises Ansbach: Michael Beuckert (Steinsfeld, 2020 bis 2026), Karin Brenner (Oberdachstetten, 2025 bis 2026), Lutz Egerer (Petersaurach, 2011 bis 2026), Susanne Friedrich (Feuchtwangen, 2002 bis 2026), Holger Göttler (Dinkelsbühl, 2020 bis 2026), Wolfgang Hauf (Feuchtwangen, 2009 bis 2026), Kurt Held (Dietenhofen, 2014 bis 2026), Heinz Henninger (Dietenhofen 1990 bis 2026), Friedrich Herz (Feuchtwangen, 1990 bis 2026), Philipp Hörber (Weiltingen, 2020 bis 2026), Stefan Klein (Dinkelsbühl, 2020 bis 2026), Klaus Miosga (Langfurth, 2014 bis 2026), Gabriele Müllender (Rothenburg, 2008 bis 2026), Stefanie Nejedlo (Leutershausen, 2020 bis 2026), Uwe Reißmann (Windsbach, 2014 bis 2026), Günter Renner (Neuendettelsau, 2020 bis 2026), Dr. Wolfgang Scheurer (Rothenburg, 2014 bis 2026), Peter Schlegel (Steinsfeld, 2020 bis 2026), Klaus Schüle (Wassertrüdingen, 2022 bis 2026), Wolfgang Seidel (Windsbach, 1996 bis 2026), Dr. Herbert Sirois (Feuchtwangen, 2020 bis 2026), Michael Sommer (Wilburgstetten, 2020 bis 2026), Edith Stumpf (Mönchsroth, 2008 bis 2026), Stefan

Ultsch (Wassertrüdingen, 2020 bis 2026), Doris Unger (Bechhofen, 2020 bis 2026), Anna-Maria Wöhl (Bruckberg, 2002 bis 2026) und Friedrich Zinnecker (Langfurth, 2008 bis 2026).



Ein letztes Mal trat im Evangelischen Bildungszentrum auf dem Hesselberg der Kreistag der Wahlperiode 2020 bis 2026 zusammen. In der Sitzung, an der zahlreiche Ehrengäste teilnahmen, wurden viele Kreisrätinnen und Kreisräte verabschiedet und für lange Zugehörigkeit geehrt.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

## Illegale Eingriffe in Biberreviere

Nach mehreren illegalen Eingriffen in Biberreviere warnt die Untere Naturschutzbehörde (UNB) am Landratsamt Ansbach vor Verstößen gegen das Naturschutzrecht. In den vergangenen Wochen sind wiederholt Biberburgen sowie burgsichernde Dämme zerstört oder beschädigt worden. Die Fälle wurden an Staatsanwaltschaft und Polizei übergeben. Der Biber zählt nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu den besonders und streng geschützten Arten. Biberburgen und die dazugehörigen Dämme dürfen nicht zerstört werden. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt. Durch ihre Bautätigkeit können die Tiere lokal Probleme verursachen, etwa durch Überstauungen landwirtschaftlicher Flächen. In solchen Fällen ist jedoch eigenmächtiges Handeln der falsche Weg. Betroffene werden dringend gebeten, sich per Mail an die Untere Naturschutzbehörde (umweltschutz@landratsamt-ansbach.de) oder an die Gemeinde zu wenden. Diese vermitteln den Kontakt zu ehrenamtlichen Biberberatern, die kurzfristig vor Ort kommen, die Situation bewerten und gemeinsam mit den Beteiligten Lösungen erarbeiten. Auch zu Fördermöglichkeiten und notwendigen Anträgen geben sie Auskunft. Wo immer es möglich ist, sollten Biberlebensräume aufgrund ihres hohen Wertes erhalten bleiben.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Mönchsroth

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Kirchengemeinde Mönchsroth

## Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung

**Dienstag, 19. Mai 2026**  
**18:30Uhr**  
Gaststätte Felsenkeller Mönchsroth

**Themen:**  
Information und Perspektiven zu den aktuellen Herausforderungen der geplanten Sanierung der Klosterkirche Austausch und ins Gespräch kommen



# Unsere Kirchen

INS GESPRÄCH  
KOMMEN

INFORMATION  
PERSPEKTIVEN

GEDANKENAUSTAUSCH

Wir freuen uns auf Sie!  
Der Kirchenvorstand

## Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt  
Gemeinde Mönchsroth  
mit Nachrichten der

Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten



Erscheinungsweise: monatlich freitags.

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1,  
91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0; www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Mönchsroth, Franziska Mattmann  
oder ihre Vertretung im Amt, Hauptstraße 2, 91614 Mönchsroth.  
Tel. 09853/1634; Fax 09853/1602; E-Mail: gemeinde@moenchsroth.de;  
Internet: www.moenchsroth.de
- Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH  
Medien KG.  
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter  
nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu  
überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrig-  
keit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR  
zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die  
allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.  
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Ver-  
schulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des  
Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

### Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich  
geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugs-  
weise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

### Katholische Kirchengemeinde Wilburgstetten

#### Gottesdienstangebote an den Sonn- und Feiertagen St. Margareta Wilburgstetten

##### Sonntag, 24. Mai 2026 - Pfingsten

9:30 Uhr Wilburgstetten Heilige Messe

##### Montag, 25. Mai 2026

09:00 Uhr Wilburgstetten Heilige Messe

##### Freitag, 29. Mai 2026

19:00 Uhr Wittenbach Maiandacht

##### Sonntag, 31. Mai 2026 - Dreifaltigkeitssonntag

09:30 Uhr Wilburgstetten Heilige Messe

17:00 Uhr Wilburgstetten feierliche letzte Maiandacht

##### Donnerstag, 04. Juni 2026

08:30 Uhr Wilburgstetten Heilige Messe anschl. Fronleichnamsprozession und Pfarrfest

##### Sonntag, 07. Juni 2026

09:30 Uhr Wilburgstetten Heilige Messe

##### Sonntag, 14. Juni 2026

09:30 Uhr Wilburgstetten Heilige Messe

Weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung!!



## Schulnachrichten

### Förderverein der Sechta-Ries-Schule e.V.

#### Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein der Sechta-Ries-Schule e. V. lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Montag, 27.04.2026 um 18:30 Uhr** in Raum 3.01 der Sechta-Ries-Schule ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands Herrn Regele
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Entgegennahme des Jahresberichts 2025 und des Kassenprüfberichts 2025 und Entlastung des Vorstands
4. Turnusgemäße Wahlen
5. Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

gez. Der Vorstand



## Vereine und Verbände



### Förderverein Limesfreibad Mönchsroth e.V.

#### Frühjahrsputz im Limesfreibad Mönchsroth

Am 25.04.2026 war es wieder so weit: Der Frühjahrsputz des Fördervereins im Limesfreibad stand auf dem Programm - und das bei perfekten äußeren Bedingungen. Strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen sorgten für eine ideale Atmosphäre, sodass mehr als 40 Vereinsmitglieder motiviert ans Werk gingen, um unser Freibad für die bevorstehende Saison fit zu machen.

Besondere Aufmerksamkeit erhielten dabei natürlich das Kinder- und Schwimmbecken, die vor der Saison gründlich gereinigt wurde. In neuem Glanz erstrahlt nun auch wieder unser Sprungturm, der einen neuen Anstrich erhalten hat. Während dessen sorgte ein weiteres Team dafür, dass die Filteranlage weiter befüllt wurde, damit die Wasserqualität in der kommenden Saison garantiert ist.



Zudem wurde das Laub, das sich im Laufe des Winters angesammelt hatte, entfernt. Die Hecken zurückgeschnitten und der Rasen gemäht.

Der Eingangsbereich wurde aufgeräumt und herausgeputzt. Und natürlich kamen auch die Umkleiden und Duschen nicht zu kurz.

Für das leibliche Wohl spendierte die Metzgerei Kirchdörfer leckeren Leberkäse und zusätzlich gab es Kaffee und Kuchen, sodass alle tatkräftigen Unterstützer gestärkt weiterarbeiten konnten.

Alles, was jetzt noch fehlt, ist das Wasser in den Becken - dann kann es wieder losgehen!

Wir danken allen kleinen und großen Helfern für ihren großartigen Einsatz und freuen uns auf eine tolle Badesaison 2026!



## Sonstige Mitteilungen

### Ladies Day

## 1.Hobby - Turnier

Das spezielle Event  
am 11. Juli 2026  
Sportgelände in Wört

<b>Teilnehmer:</b>	Es kann sich jede Damengruppe anmelden (Freundinnen / Kolleginnen / Gleichgesinnte)
<b>Wettbewerb:</b>	Mannschaftsspiel (Mannschaft besteht aus 4 Spielerinnen – natürlich sind Ersatzspielerinnen erlaubt)
<b>Mitzubringen sind:</b>	Freunde und Spaß, Interesse mal was Neues zu probieren
<b>Spiegelgerät:</b>	Kann der Veranstalter teilweise stellen (Bitte fragt einfach mal an)
<b>Preise:</b>	Einen gemeinsamen wunderschönen Tag beim Stockschiessen

**Echte Mädchen gehen Stockschießen**

- Anmelden - Mitmachen - Neues Erleben - Spaß daran finden - Neues Hobby entdecken

Kontakt, Info und Anmeldung unter: [svwortstockschiessen@web.de](mailto:svwortstockschiessen@web.de)  
 oder Sportwart Uwe Zahner 0171 – 511 00 14

### Restplätze bei der Freizeit für Alleinerziehende in den Sommerferien

Die Caritas-Kreisstelle Herrieden organisiert vom 08.08. - 15.08.2026 eine Freizeit für Alleinerziehende in Lambach im Bayerischen Wald. Es gibt noch einige wenige freie Plätze.

Freuen Sie sich auf gegenseitigen Austausch, Gemeinschaft, viele Erlebnisse in der Natur und eine entspannte Zeit mit Ihren Kindern. Auch Männer sind bei dieser Freizeit herzlich willkommen.

Nähere Informationen über Kosten, Zuschussmöglichkeiten und Flyer erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 09825/923880 oder [www.caritas-freizeiten.de](http://www.caritas-freizeiten.de) oder [kreisstelle@caritas-herrieden.de](mailto:kreisstelle@caritas-herrieden.de)

## FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN

**DIN A2 Plakate**  
100 Stück nur  
**50,60 €**

**Bauzaunbanner**  
bei 5 Stück nur  
**46,45 € / Stück**

**DIN A6 Flyer**  
1.000 Stück nur  
**18,42 €**

Bilder KI generiert  
 Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.  
 bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

**Festwerbung auf [www.LW-Flyerdruck.de](http://www.LW-Flyerdruck.de)**

**LW-FLYERDRUCK.DE**  
 info@lw-flyerdruck.de  
 09191 72 32 88  
 Peter-Henlein-Straße 1  
 91301 Forchheim

# Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: [anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

**1-Zimmer-Wohnung**  
**Mönchsroth** 20 m<sup>2</sup> Wohnfläche, möbliert, ab Juni 2026 zu vermieten, monatlich 250 € Miete inklusiv Nebenkostenvorauszahlung Georg Kinzel 09853 387245

Hier finden Sie „Kleines“:  
**kleinanzeigen-regional**



Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort  
**Valeria Geistbeck**  
 Mobil: 0171 1487485  
[v.geistbeck@wittich-forchheim.de](mailto:v.geistbeck@wittich-forchheim.de)



**Wir sind für Sie da...**



Ihr Verkaufsdienst  
**Corinna Umlandt-Haverich**  
 Tel.: 09191 723265  
 Fax. 09191 723242  
[c.umlandt@wittich-forchheim.de](mailto:c.umlandt@wittich-forchheim.de)  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



**PFLEGE IN GUTEN HÄNDEN**  
 IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST

- häusliche Grundpflege
- ärztliche verordnete Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- und vieles mehr

Marktstr. 10  
 74579 Fichtenau

FÜR EINE PERSÖNLICHE BERATUNG SIND WIR FÜR SIE DA  
 SIMON KOHNLE & TANJA KAUSELMANN-PFISTERER: 07962-475 999 7

## LINUS WITTICH.


### Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!\*

**Tel.-Nr. 09191 7232-**

<b>Angelegenheit</b>	Durchwahl
<b>Abonnements</b> <a href="mailto:vertrieb@wittich-forchheim.de">vertrieb@wittich-forchheim.de</a>	-17 / -13
<b>Aufträge/Rechnungen</b> <a href="mailto:fakturierung@wittich-forchheim.de">fakturierung@wittich-forchheim.de</a>	-20 / -25
<b>Mahnungen</b> <a href="mailto:fakturierung@wittich-forchheim.de">fakturierung@wittich-forchheim.de</a>	-25
<b>Privatanzeigen</b> <a href="mailto:service@wittich-forchheim.de">service@wittich-forchheim.de</a>	-25 / -31
<b>Redaktion</b> <a href="mailto:redaktion@wittich-forchheim.de">redaktion@wittich-forchheim.de</a>	
<b>Reklamation bzgl. Verteilung</b> <a href="mailto:reklamation@wittich-forchheim.de">reklamation@wittich-forchheim.de</a>	-27 / -40
<b>Allgemeine Servicefragen</b> <a href="mailto:service@wittich-forchheim.de">service@wittich-forchheim.de</a>	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



\*Telefonische Geschäftszeiten:  
 Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

## Kleingedrucktes, großer Ärger.

Unterschreiben Sie nichts, was Sie nicht genau verstanden haben.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.



Ihre Polizei

[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

## BEGEHBARE DUSCHE

### in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG \*ab Pflegegrad 1




**BADELIX DONAU-RIES**

- Inkl. Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse
- Mit Bauschutt Entsorgung und Endreinigung
- Kostenlose Vorort-Beratung**

**08272 9949645**

## KLEIN

Heizung · Sanitär

Besuchen Sie unsere Ausstellung:  
Mo-Fr 07:30 - 12:00 Uhr | Mo-Do 13:00 - 16:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

VERFUGST Du noch oder **BADEST** Du schon?  
Teil- und Komplettbadsanierung aus einer Hand

Neue **HEIZUNGSANLAGEN** mit **WARTUNGSSERVICE**

- Heizsysteme
- Fugenlose Bäder
- Neubau und Altbau
- Sanierungen
- Wartung und Service

Burgstr. 20, 73495 Stöttlen | Tel. 07964-660 | email@klein-shk.de | www.klein-shk.de

## Fahrschule Eichner



Unterricht Mittwoch 19.00 Uhr  
Gardestraße 1 - Mönchsroth - im Gemeindehaus  
[www.eichner-fahrschule.de](http://www.eichner-fahrschule.de)

## Feuchte Mauern?

Wasser im Keller?  
Schimmelpilz im Wohnraum?

**bautenschutz katz**

- Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie Ortsbesichtigung mit Angebot am besten gleich anrufen.

**WTA**  
Wasserbautechnische Analysenlabor für Baugrunderkundung und Baugrunderkennung

**bautenschutz katz GmbH**  
Tel. (09122) 79 88-0  
Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · [www.bjk24.de](http://www.bjk24.de)

SACHVERSTAND über 40 Jahre ERFABUNG

**DHBV**  
Deutscher Handwerksverband



## Katholische Sozialstation

Dinkelsbühl, Dürrwangen & Wilburgstetten e.V.  
Luitpoldstr. 3a, 91550 Dinkelsbühl  
Tel. 09851 2551  
kath.sozialstation@t-online.de  
[www.sozialstation-dinkelsbuehl.de](http://www.sozialstation-dinkelsbuehl.de)

### Zu Hause leben - Ein großes Glück

*Pflege, dort wo sie gebraucht wird*

**Wir unterstützen sie mit unseren Leistungen**

- Grundpflege
- Verhinderungspflege
- Med. Behandlungspflege
- Häusliche Betreuung
- Hauswirtschaftliche Betreuung

**Beratungsleistungen**

- Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI
- Schulung für pflegende Angehörige

**Mensch sein für Menschen**

## NASSE WÄNDE?

## FEUCHTER KELLER?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.  
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel ROT GmbH  
Dr.-Bühler-Str. 17, 91541 Rothenburg o.d. Tauber  
☎ 09861 - 93 66 977 oder 0981 - 93909967

**ISOTEC**  
IMMER BESSER.

[www.isotec-tremel-rot.de](http://www.isotec-tremel-rot.de)

Geschäftsanzeigen online aufgeben:  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Heimatpflege

Bux & Partner

- Häusliche Grundpflege
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Individuelle Leistungen nach Absprache

**Heimatpflege Bux & Partner - Ambulanter Pflegedienst GmbH**

**Kontaktieren Sie uns gerne:**  
Alexander Bux  
Telefon 07964/3319-150  
Fax: 07964/3319-152  
Email: [a.bux@heimatpflege-buxundpartner.de](mailto:a.bux@heimatpflege-buxundpartner.de)

Adresse  
Brunnenstr. 14  
73495 Stöttlen

## WM-PLANER

MIT IHREM VEREINS-/FIRMENLOGO

1.000 Taschenspiellpläne nur 0,23 € / Stück

Inklusive Druck, Versand und MwSt.

Als Wandplaner erhältlich

Als Taschenplaner erhältlich



**LW-FLYERDRUCK.DE**

**Blieben Sie am Ball mit unseren Spielplänen!**

- Bereits ab 10 Stück erhältlich
- Tipps und Ergebnisse zum Eintragen
- Layout in Blau/Grün oder Wunschfarbe
- Mit Logo und Werbung bedruckbar
- WM-Pocketplaner für jede Hosentasche
- Wandplaner in den Formaten A1 und A2

**Kontaktieren Sie uns:**

- ☎ 09191 72 32 88
- 🌐 [www.lw-flyerdruck.de](http://www.lw-flyerdruck.de)
- ✉ [info@lw-flyerdruck.de](mailto:info@lw-flyerdruck.de)
- 📍 Peter-Henlein-Straße 1  
91301 Forchheim